



**Zweckverband Kreisschule Gäu
4623 Neuendorf**

DELEGIERTENVERSAMMLUNG

**Protokoll der Delegiertenversammlung vom 22. Oktober 2019, 20.00 Uhr,
Aula Kreisschulhaus Neuendorf**

Vorsitz: Dominik Studer, Präsident

Protokoll: Brigitte Voegeli, Aktuarin

Anwesend: **Egerkingen**
Bürgi Denise
Keusch Thomas
Koch Jeremias
Wehrli Fabienne

Fulenbach
Ackermann-Wyss Urs
Jäggi Roman
Wyss-Kissling Caudia

Härkingen
Grolimund André
Grossniklaus Simon

Neuendorf
Bärtschiger Doris
Gaugler Gabriela
Haller Beat
Kuhn Christoph

Niederbuchsiten
Henzirohs-Bigler Irène
Kamber Beat
Zürcher Marcel

Oberbuchsiten
Bader Yvonne
Moll Philippe
Strasser Gerold

Wolfwil
Meile Patrick
Nützi Salome
Portmann Walter
Salzmann Charles

Vorstand Allemann Kwanchai, Oberbuchsiten
Barrer Gisela, Fulenbach
Fluri Philipp, Härkingen
Junker Oliver, Wolfwil
Richiger Sabine, Niederbuchsiten
Steiner Michael, Neuendorf

Mathys Daniel, Nachfolger von Brigitte Voegeli

Entschuldigt: Niklaus Philipp, Härkingen
Kolly Sandra, Neuendorf
Bieber Markus, Oberbuchsiten

Total Delegierte: 25 Anwesend: 23 Stimmberechtigt: (beschussfähig) 17

Traktanden:

1. Begrüssung/Mitteilungen
2. Budget 2020
 - 2.1 Erfolgsrechnung
 - 2.2 Investitionsrechnung
3. Informationsblock
4. Verschiedenes

1. Begrüssung/Mitteilungen

Dominik Studer begrüsst die Anwesenden. Er bedankt sich bei den zahlreich Anwesenden, dass sie der Einladung gefolgt sind und sich Zeit nehmen, am heutigen Abend mit uns zusammen diese Delegiertenversammlung durchzuführen. Im Speziellen begrüsst er Silvan Jäggi, Schuldirektor; Brigitte Voegeli, Finanzverwalterin und Aktuarin; Oliver Junker, Ressortleiter Finanzen; Herr Daniel Mathys, Nachfolger von Brigitte Voegeli und die Kolleginnen und Kollegen des Vorstandes.

Es wird gewünscht, dass das Budget in Zukunft früher verschickt wird.

Dominik Studer nimmt diesen Wunsch entgegen, entgegnet jedoch, dass der Vorstand bereits jetzt sehr bemüht sei, das Budget möglichst früh zuhänden der DV zu verabschieden. Allerdings fehlen vor Ende September genaue Zahlen aus den Gemeinden, zum Beispiel bzgl. Schulübertritten. Ausserdem fehlen vorgängig einige Zahlen des Kantons.

Es sei zudem wichtig, dass die Gemeinden ihre Finanzverwaltungen besser einbeziehen, schliesslich seien diese bei der Budgeterstellung jeweils dabei. Somit hätten diese bereits lange vor den Delegierten Kenntnisse über die ungefähren Zahlen des Budgets.

Die Traktandenliste wird einstimmig genehmigt.

Die Einladung für die heutige Delegiertenversammlung wurde fristgerecht zugestellt, die Beschlussfähigkeit ist vorhanden (2/3 der Delegierten), Beschlussfassung erfolgt durch einfaches Mehr.

Es wurden keine Anträge eingereicht.

Stimmenzähler: André Grolimund und Charles Salzmann – diese werden einstimmig gewählt.

2. Budget 2020

Das Budget 2020 schliesst mit einem Gesamtaufwand von Fr. 9'504'242.00 und einem Nettoaufwand von Fr. 7'204'598.00 ab. Dieser liegt knapp 6 Prozent über jenem des laufenden Jahres. Die Mehraufwände sind vor allem bei den Personalkosten und bei den Schulgeldern für Sonderschulen zu finden. Aber auch

einige Ersatz- und Erweiterungsmassnahmen bei Maschinen, Geräte und Haustechnik sowie baulicher Unterhalt schlagen zu buche.

Das Budget wurde auch dieses Jahr vorgängig mit den Finanzverwaltern der Einwohnergemeinden besprochen und bereinigt.

Es wird **einstimmig** auf das Geschäft eingetreten.

2.1 Erfolgsrechnung

Oliver Junker erklärt die Details zum Budget. Das Budget 2020 wurde mit der Ist-Rechnung 2019 verglichen und angepasst.

Die Schülerzahlen sind gegenüber dem Rechnungsjahr 2018 und dem Budgetjahr 2019 leicht rückläufig. Es wird aber eine andere Verteilung der Schüler erwartet, dadurch braucht es 2 Klassen mehr. Aus diesem Grunde steigen die Lohnkosten bei den Lehrpersonen.

Im Carpe Diem ist geplant, die Bibliothek umzubauen damit 1 zusätzliches Klassenzimmer eingerichtet werden kann.

Schülerbestand per 1. September 2019: 419

Besoldungskosten: ordentliche Dienstaltersanstiege

Klassen im Schuljahr 2019/20:

9 Sek B-Klassen

9 Sek E-Klassen

4 Sek P-Klassen

Dominik Studer erkundigt sich, ob es noch Fragen zum Budget gibt.

Gabi Gaugler, Neuendorf erklärt, dass sie gegen die Anschaffung der 3 Defibrillatoren ist. In der Gemeinde Neuendorf ist die Feuerwehr für Herznotfälle ausgebildet. Zudem hat Dr. med. Wyss am Chäsiweg auch ein Gerät.

Yvonne Bader, Oberbuchsiten erklärt, dass sie beim Schweiz. Samariterverein arbeitet. Ein Defibrillator sollte draussen montiert werden. Zudem ist bei einem Notfall eine Herzmassage wichtiger als der Einsatz eines Defibrillators.

Gabi Gaugler ist der Meinung, dass es für die Anschaffung eines Defibrillators im Moment zu früh ist. Sollte die Feuerwehr für diesen Dienst nicht mehr zuständig sein, wäre es Sache der Einwohnergemeinde, einen Defibrillator anzuschaffen.

Für die Lehrpersonen und die Angestellten der Kreisschule Gäu kann trotzdem ein 1. Hilfe-Kurs angeboten werden.

Antrag von Gabi Gaugler im Namen des Gemeinderates Neuendorf: die Defibrillatoren sollen aus dem Budget gestrichen werden.

Der Antrag wird mit 19 Ja-Stimmen, 2 Nein-Stimmen und 2 Enthaltungen angenommen. Fr. 11'050.00 werden aus dem Budget gestrichen.

Brigitte Voegeli wird den Finanzverwalter/innen per Mail ein neu überarbeitetes Budget zustellen.

Beat Kamber, Niederbuchsiten erkundigt sich, weshalb es eine Videoüberwachung braucht.

Silvan Jäggi erklärt, dass es immer wieder Vandalenakte sowie mutwillige Beschädigungen, Sprayereien an der Hausfassade usw. gibt.

Da der Kanton Solothurn ein neues Datenschutzgesetz hat, ist auch die gesetzliche Grundlage gegeben.

Thomas Keusch, Egerkingen möchte wissen, weshalb die Nachtparkverbots- tafeln budgetiert werden.

Michael Steiner erklärt, dass in der Gemeinde Neuendorf flächendeckend ein Nachtparkverbot geplant ist. Die budgetierten Kosten betreffen die Grundstücke des Zweckverbandes Kreisschule Gäu.

Patrick Meile, Wolfwil möchte wissen, weshalb die Kosten für eine neue Bandsäge so hoch sind.

Silvan Jäggi erklärt, dass die Bandsäge im Werkunterricht sehr viel ge- braucht wird, aus diesem Grunde sollte sie qualitativ gut sein. Die zu erset- zende Bandsäge hat 30 Jahre gehalten.

Gerold Strasser, Oberbuchsiten möchte wissen, weshalb der Posten „Pro- jekte“ höher als in den letzten Jahren budgetiert wurde.

Silvan Jäggi informiert, dass die Schulsozialarbeiterin in Wolfwil keinen Raum mehr für Einzelgespräche hat. Deshalb wird geplant, mit den Schülerin- nen und Schülern des 3. Kurses ein spezielles Projekt durchzuführen.

Die Garage Lindemann, Wolfwil hat sich bereit erklärt, sich an diesem Projekt zu beteiligen. Es ist vorgesehen, einen Occasions-Bus umzubauen, damit darin Einzelgespräche geführt werden können.

Antrag an die Delegiertenversammlung

Annahme des Budgets 2020 nach Berücksichtigung des Antrages Gabriela Gaugler mit einem Nettoaufwand von Fr. 7'204'598.00.

Beschluss:

Das Budget 2020 der Erfolgsrechnung wird einstimmig angenommen.

2.2

Investitionsrechnung

Für das nächste Jahr werden hauptsächlich für die Schulraumerweiterung und Schulmobiliar Nettoinvestitionen in der Höhe von 643'850.00 budgetiert.

Zur Investitionsrechnung gibt es keine Fragen.

Antrag an die Delegiertenversammlung

Annahme des Budgets 2020 der Investitionsrechnung von Fr. 643'850.00.

Beschluss:

Das Budget der Investitionsrechnung wird einstimmig angenommen.

Dominik Studer bedankt sich bei der Finanzverwalterin Brigitte Voegeli und dem Ressortleiter Oliver Junker für die effiziente Vorbereitung und die spedi- tive Abwicklung von diesem Geschäft.

Ein Dank geht auch an die Finanzverwalterinnen und Finanzverwalter der Verbandsgemeinden für die gute Zusammenarbeit.

Zudem geht ein Dank an die Delegierten für das Vertrauen.

6.

Informationsblock

Informationen von

Silvan Jäggi informiert über die externe Schulevaluation (ESE), die in diesem Jahr ein wichtiges Thema war.

Zudem informiert er über den Schulbetrieb:

- Das Schulprogramm wird weitergeführt
- ein neues pädagogisches Leitbild wird erstellt
- Elternkontakte müssen verbessert werden
- die Schnittstellen für weiterführende Schulen und Berufsorientierung muss optimiert werden

Dominik Studer macht den Vorschlag, die Delegiertenversammlungen in Zukunft um 19.30 Uhr anstelle 20.00 Uhr anzusetzen. Die Delegierten sind damit einverstanden.

Philipp Fluri informiert über die Kostenschätzung und über das weitere Vorgehen. Der Terminplan wird sehr gut eingehalten.

7. Verschiedenes

Dominik Studer verabschiedet und würdigt Brigitte Voegeli, die Ende Januar 2020 pensioniert wird. Er überreicht ihr einen Liegestuhl für die Zeit nach der Pensionierung.

Herzlichen Dank von Brigitte.

Danach begrüsst **Dominik Studer** Herrn Daniel Mathys.

Daniel Mathys wird am 1. Dezember 2019 neu die Stelle als Finanzverwalter übernehmen. Dominik Studer überreicht ihm symbolisch einen Zählrahmen.

Daniel Mathys stellt sich vor. Er freut sich auf die neue Herausforderung.

Dominik Studer erklärt, dass wir wiederum am Ende eines arbeitsreichen Jahres stehen. Die Zusammenarbeit mit den Funktionären der KSG erlebt er als angenehm, die geprägt ist von grosser Sachlichkeit und Respekt.

Die ESE konnte mit einem grossen Aufwand erfolgreich abgeschlossen werden. Herzlichen Dank an alle, welche zu diesem guten Ergebnis beigetragen haben. In erster Linie bedankt er sich bei allen Lehrpersonen. Sie leisten während dem ganzen Schuljahr eine tolle Arbeit.

Dem Vorstand der Kreisschule ist es bewusst, dass die Delegierten grosse Erwartungen haben. Deshalb wird der Vorstand auch für das nächste Jahr seine offene und transparente Informationspolitik weiterführen.

Es wartet weiterhin viel Arbeit auf uns.

Vielen Dank an die Delegierten für die gute Zusammenarbeit.

Dominik Studer wünscht im Namen des Vorstandes den Delegierten und deren Angehörigen eine schöne Winterzeit und gute Gesundheit.

Im Anschluss an die Delegiertenversammlung wird wiederum ein Apéro offeriert.

Schluss der Versammlung: 21.10 Uhr

ZWECKVERBAND KREISSCHULE GÄU



Dominik Studer
Präsident



Brigitte Voegeli
Aktuarin

Verteiler: - Delegierte
- Verbandsgemeinden
- Vorstandsmitglieder
- Schuldirektor